

# LAUFFENER BOTE

33. Woche

15.08.2024

Die Weinstadt am Neckarufer • [www.lauffen.de](http://www.lauffen.de)

Das neue Programmheft  
der VHS Unterland ist da!



Bildung auf den Punkt gebracht!



**Abholen,  
reinschauen,  
anmelden!**

Ab 04. September 2024  
zur kostenlosen  
Mitnahme in örtlichen  
Geschäften, Banken, im  
Rathaus und bei Ihrer  
Außenstellenleitung  
Programm online:



**Melanie Eichhorn und  
Elke Hettler freuen Sie  
auf Ihre Anmeldung.**

Sprechzeiten im Bürgerbüro,  
Bahnhofstraße 50:  
Mo 15-17 Uhr  
Di u. Do 9 – 12 Uhr



## **i** Info und Anmeldung

**Volkshochschule Unterland in Lauffen**

Melanie Eichhorn, Elke Hettler

**Volkshochschulbüro:**

Bürgerbüro, Bahnhofstraße 50, 74348 Lauffen a.N.

Telefon 07133 207720

[lauffen@vhs-unterland.de](mailto:lauffen@vhs-unterland.de)

## Aktuelles

■ Kinderspielstadt Little City – ein riesen Erfolg für über 200 Kinder (Seite 6–7)



■ Nächste Sprechstunde der Bürgermeisterin am Montag, 2. September, 16 bis 18 Uhr im Rathaus (Seite 4)

## Kultur

■ Wir stellen traumhafte Rundwanderwege in und um Lauffen a.N. vor (Seite 6)

■ Wäldchentag 2024: Die Neckar-Schwarzpappel hat knapp überlebt (Seite 5)



## Amtliches

■ Die Unfallkasse Baden-Württemberg empfiehlt: Jetzt den zukünftigen Schulweg üben (Seite 12)

■ Info-Veranstaltungen Windenergie zur Beteiligung der Öffentlichkeit und Träger öffentlicher Belange in der Region Heilbronn-Franken (Seite 12–13)

■ Haushaltssatzung des Wasserverbands Zaber für das Haushaltsjahr 2024 (Seite 13)

**Interessante  
Führungen  
der Lauffener  
GästepfängerInnen**

(Näheres S. 11)

## Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

<p><b>Stadtverwaltung Lauffen am Neckar</b> Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N. Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19 <a href="http://www.lauffen.de">http://www.lauffen.de</a> Redaktion Lauffener Bote: <a href="mailto:bote@lauffen-a-n.de">bote@lauffen-a-n.de</a></p> <p><b>Sprechstunden Rathaus:</b> Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr</p>	<p>Jeden ersten Montag im Monat bietet die Lauffener Bürgermeisterin Sarina Pfründer von 16 bis 18 Uhr eine Sprechstunde im Rathaus, Rathausstraße 10 an. Ihre Fragen und Anliegen können im persönlichen Gespräch erörtert werden. Eine Anmeldung/Terminvereinbarung zur Sprechstunde ist erwünscht.</p> <p><b>Bürgerbüro Lauffen a.N.</b>, Telefon 07133/2077-0, Fax 2077-10, Bahnhofstraße 50, 74348 Lauffen am Neckar</p> <p><b>Öffnungszeiten Bürgerbüro:</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 33%;">Montag bis Freitag jeweils</td> <td style="width: 33%;">8.00 bis 17.00 Uhr</td> <td style="width: 33%;">Stadtgärtnerei</td> <td style="text-align: right;">Tel. 21594</td> </tr> <tr> <td>Samstags</td> <td>9.00 bis 13.00 Uhr</td> <td>Städtische Kläranlage</td> <td style="text-align: right;">Tel. 5160</td> </tr> <tr> <td>Bauhof</td> <td></td> <td>Freibad „Ulrichsdeide“</td> <td style="text-align: right;">Tel. 4331</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: center;">Tel. 21498</td> <td style="text-align: right;">Tel. 12911 oder 0172/5926004</td> </tr> </table>	Montag bis Freitag jeweils	8.00 bis 17.00 Uhr	Stadtgärtnerei	Tel. 21594	Samstags	9.00 bis 13.00 Uhr	Städtische Kläranlage	Tel. 5160	Bauhof		Freibad „Ulrichsdeide“	Tel. 4331			Tel. 21498	Tel. 12911 oder 0172/5926004
Montag bis Freitag jeweils	8.00 bis 17.00 Uhr	Stadtgärtnerei	Tel. 21594														
Samstags	9.00 bis 13.00 Uhr	Städtische Kläranlage	Tel. 5160														
Bauhof		Freibad „Ulrichsdeide“	Tel. 4331														
		Tel. 21498	Tel. 12911 oder 0172/5926004														

### Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei

<p><b>Kindergarten „Städtle“</b>, Heilbronner Straße 32 Tel. 5650 <b>Kindergarten „Herrenäcker“</b>, Körnerstraße 26/1 Tel. 14796 <b>Kindergarten Charlottenstraße</b>, Charlottenstraße 95 Tel. 16676 <b>Kindergarten Karlstraße</b>, Karlstraße 70 Tel. 21407 <b>Kindergarten Brombeerweg</b>, Brombeerweg 7 Tel. 963831 <b>Kindergarten Herdegenstraße</b>, Herdegenstraße 10 Tel. 2007979 <b>Krippe Bismarckstraße</b>, Bismarckstraße 43 Tel. 9001277 <b>Naturkindergarten</b>, Im Forchenwald Tel. 0175/5340650 <b>Kindergarten Generationenquartier</b>, Bismarckstraße 20 Tel. 9006503</p> <p><b>Herzog-Ulrich-Grundschule</b>, Ludwigstraße 1 <b>Tel. 5137</b> • Kernzeitbetreuung Tel. 963125 • Schulsozialarbeit (Sandra Scherer) Tel. 963128</p> <p><b>Hölderlin-Grundschule</b>, Charlottenstraße 87 <b>Tel. 4829</b> • Kernzeitbetreuung Tel. 962340 • Schulsozialarbeit (Antje Nikolaus) Tel. 2056916</p> <p><b>Gesamtleitung Hort/Kernzeit</b>: Moritz Mietzner Tel. 0160/4371938</p> <p><b>Erich-Kästner-Schule</b>, Förderschule, Herdegenstraße 17 <b>Tel. 7207</b> • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042</p> <p><b>Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung</b>, Südstraße 25 <b>Tel. 4894/Fax 5664</b></p> <p><b>Hölderlinhaus</b> <b>Tel. 0173/8509852</b> <a href="mailto:hoelderlinhaus@lauffen.de">hoelderlinhaus@lauffen.de</a></p>	<p><b>Sachgebietsleitung städtische Kindertageseinrichtungen</b> Jasmin Trefz-Gravili Tel. 106-35</p> <p><b>Fachberatung städtische Kindertageseinrichtungen</b> Celine Denk Tel. 106-14</p> <p><b>Ev. Familienzentrum Senfkorn</b>, Körnerstraße 15 Tel. 5749 <b>Paulus-Kindergarten</b>, Schillerstraße 45/1 Tel. 6356 <b>Regiswindis-Waldorfkindergarten</b>, Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11 <b>Kinderstube</b> (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366</p> <p><b>Hölderlin-Gymnasium</b>, Charlottenstraße 87 <b>Tel. 7673</b> • Schulsozialarbeit (Katharina Wolf-Grasmück) Tel. 2056916 <b>Hölderlin-Werkrealschule</b>, Herdegenstraße 15 <b>Tel. 7901</b> • Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797 <b>Hölderlin-Realschule</b>, Hölderlinstraße 37 <b>Tel. 6868</b> • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042</p> <p><b>Teamleitung Schulsozialarbeit</b>: Heike Witzemann Tel. 0173/9108042</p> <p><b>Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte des Landkreises Heilbronn</b>, Charlottenstraße 91 Tel. 98030</p> <p><b>Volkshochschule</b>, Bahnhofstraße 50 Tel. 207720 Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 207710</p> <p><b>BÖK</b> (Bücherei, Öffentlich, Katholisch) Tel. 200065 Bahnhofstraße 50</p>
--	--

### Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung

<p><b>Polizeirevier Lauffen a.N.</b> Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110 Notar Michael Schreiber Tel. 2029610</p>	<p><b>Feuerwehr Notruf</b> Tel. 112 <b>Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N.</b> Tel. 21293 <b>Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser)</b> Tel. 07131/562588 <b>24h-Störungsdienst (nur Strom)</b> Tel. 0800/6108000</p>
--	---

### Recycling/Abfälle

<p><b>Häckselplatz</b> (Sommeröffnungszeiten) Fr. von 16 bis 18 Uhr, Sa. von 11 bis 16 Uhr <b>Recyclinghof</b> (Sommeröffnungszeiten) Donnerstag und Freitag von 16 bis 18 Uhr, Samstag von 9 bis 16 Uhr</p>	<p><b>Mülldeponie Stetten</b> Tel. 07138/6676 Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr. Die wöchentliche Müllabfuhr erfolgt in der Regel donnerstags von 6.00 bis 16.00 Uhr.</p>
--	--

### Notdienste/Apotheke/Krankenpflege

<p><b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:</b> <b>kostenfreie Rufnummer 116117</b> Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter <b>0711/96589700 oder docdirekt.de</b></p>	
<p><b>HNO-Notfalldienst</b> <b>Tel. 116117</b> im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr</p> <p><b>Zahnärztlicher Notfalldienst</b> Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0761/12012000.</p> <p><b>Augenärztlicher Notfalldienst</b> <b>Tel. 116117</b></p> <p><b>Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim</b> <b>Tel. 9858-24</b> Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Silke Link Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold Tagespflege Körnerstraße (Katharinenpflege), Angela Huber-Fuchsloch <b>Tel. 1838131</b></p> <p><b>Wochenend- und Feiertagsdienst</b> 17.08./18.08.2024: Irina, Jana, Corinna, Isabella, Magdalena</p> <p><b>Hospizdienst</b> <b>Tel. 9858-24</b></p> <p><b>Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle</b> <b>Tel. 9858-25</b> Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger</p> <p><b>Wochenend- und Feiertagsdienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr</b> 17.08.: Rathaus Apotheke, Abstatt 07062/64333 18.08.: Burg Apotheke, Beilstein 07062/4350</p>	<p><b>Kinderärztlicher Notfalldienst</b> <b>Tel. 116117</b> An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr, werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle erfragt werden).</p> <p><b>Unfallrettungsdienst und Krankentransporte</b> Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112 Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222</p> <p><b>Krankenpflege</b> Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 07133/9530-0 • Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 07133/9530-10 • Fahrdienst Lauffen Tel. 07131/9655-16 D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922 Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1–3 Tel. 991-0, Fax 991-499 Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283</p> <p><b>LebensWerkstatt – Eingliederungshilfe</b> <b>Tel. 2023970</b> Kontaktperson: Sarah Linsak</p> <p><b>Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere</b> Zentrale Notrufnummer 01805/843736</p>

### Sonstiges

<p><b>SWEG Bahn Stuttgart GmbH</b> <b>Fahrkartenverkauf: Eckert im Bahnhof, Bahnhofstraße 52, Tel. 07133/15565</b> Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 5.00 bis 20.00 Uhr, Sa. 6.00 bis 19.00 Uhr, So./Feiertag 8.00 bis 15.00 Uhr E-Mail: <a href="mailto:Service.sbs@sweg.de">Service.sbs@sweg.de</a>, <a href="mailto:Service-Hotline.0800/2235546">Service-Hotline.0800/2235546</a></p>	<p><b>Postfiliale (Postagentur)</b> Bahnhofstraße 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Sa., 9.00 bis 14.00 Uhr</p>
---	--



**Herausgeber:** Stadt Lauffen a.N., Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N., Tel. 07133/106-0. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeisterin Sarina Pfründer oder ihr Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de). **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, [bad-rappenau@nussbaum-medien.de](mailto:bad-rappenau@nussbaum-medien.de), Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de). **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/6924-0, E-Mail: [info@gsvetrieb.de](mailto:info@gsvetrieb.de), Abonnement: [www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de), Zusteller: [www.gsvetrieb.de](http://www.gsvetrieb.de)

## Ihre Bürgermeisterin informiert: Wöchentlich berichtet Bürgermeisterin Sarina Pfründer über Aktuelles



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



*Der Umzug der Bücherei in die Bahnhofstraße 54 ins EG des ehemaligen Bürgerbüros läuft auf Hochtouren.*

in den Sommerferien läuft der **Umzug unserer Stadtbücherei öffentlich katholisch**. Vom 2. Obergeschoss geht es auf die andere Seite ins ehemalige Bürgerbüro im Erdgeschoss. Hier kann die Ausstellungsfläche um rund 40 m<sup>2</sup> erweitert werden. Leiterin Isabel Frank und ihr Team freuen sich auf die Eröffnung am Sonntag, 8. September, 14 Uhr. Bis dahin waren viele Bücherkisten zu schleppen. Besonders hervorzuheben ist das Konzept unserer Bücherei, mit drei Verwaltungsmitarbeiterinnen und 45 ehrenamtlichen Helfern sowie Vorlesern! Diesen möchte ich besonderen Dank aussprechen, dass sie unsere Bücherei so gut pflegen und mit Vorlesungen für Kinder und Erwachsene bereichern. Gerne biete auch ich jährlich eine Vorlesestunde an: der nächste Termin ist am 19. Dezember in der Bücherei geplant.



*Der gebürtige Lauffener Marcel Faaß vor der Lauffener Straße in Berlin.*

Nett hier, aber waren Sie schon einmal in Lauffen a.N.? (In Anlehnung an die Landeskampagne Baden-Württemberg): Grüße aus Berlin überbrachte Frau Faaß von ihrem Sohn Marcel, der in der Bundeshauptstadt war. Dort gibt es eine **Lauffener Straße**. Es freut uns, dass nun

eine Infotafel zur weltweit ersten Drehstromfernübertragung in die Welt, ausgehend von Lauffen, ergänzt wurde. Mit schönen Bildern unserer Stadt, des Neckars und des initiierten Zementwerks. Schließlich hat dies uns die Ehre verschafft, eine Straße in Berlin mit historischem Straßenschild zu benamen.



*Alfons und Elli Kulik durften das seltene Fest der Gnadenhochzeit feiern.*

Auf dem Fasching in der TVL Halle haben sich Elli und Alfons Kulik kennengelernt. Sie heirateten vor bereits 70 Jahren und konnten jetzt das seltene **Fest der Gnadenhochzeit** begehen. Zusammen mit Pfarrerin Annette Winckler-Mann gratulierten wir dem Ehepaar und wünschten alles Gute, Gesundheit sowie Gottes Segen.



*Umfangreich wird die Fahrbahndecke Richtung Kirchheim a.N. saniert.*

Direkt im Anschluss an die Sanierung der L 2254 hat in den Sommerferien die **Erneuerung der B 27** zwischen Ortsausgang Kirchheim a.N. und der Tankstelle am Ortseingang in Lauffen a.N. unter Vollsperrung gestartet. Bis voraussichtlich Ende November 2024 wird die Maßnahme dauern, die derzeit viel Umleitungsverkehr durch unsere Stadt führt. Dazu gehört auch die Fertigstellung des Umbaus des Knotenpunktes zu einem Kreisverkehr mit Anschluss der Obsthalle in Kirchheim a.N. an die B 27. Die Kosten für die Sanierung der L 2254 belaufen sich auf rund 1,5 Millionen Euro. Diese werden vom Land Baden-Württemberg getragen. Die Sanierung der B 27 liegt bei 4 Mio. Euro, die vom Bund getragen werden. Diese ist aufgrund von Schäden am Fahrbahnbelag sowie Wellenbildung in der Gefällestrecke Richtung Kirchheim nötig. Deutlich überzeichnet ist das Programm zum **Ausbau der Ganztagsbetreuung an den**

**Grundschulen** (verfügbare Fördermittel von rund 380 Mio. Euro). Auch wir haben uns mit einem Modulgebäude für Hort und Mensa (Kostenschätzung 4 Mio. Euro) darauf beworben. Demnach werden nach erster Sichtung durch die Regierungspräsidien bei weitem nicht alle Anträge der Schulträger bedient werden können. Vor diesem Hintergrund hat das Kultusministerium Baden-Württemberg entschieden, die Reihenfolge der Antragsbearbeitung per Losverfahren zu bestimmen. Diese Situation ist aus Sicht der kommunalen Schulträger als Antragsteller höchst unbefriedigend. Denn dadurch verschärft sich die Problematik, dass die baulichen Voraussetzungen zur Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung nicht rechtzeitig flächendeckend geschaffen werden können. Klar ist, dass dabei viele hundert Schulträger leer ausgehen werden und damit vielerorts die Schaffung der erforderlichen Infrastruktur unmöglich wird.



*Der große Rechen wird in das Pumpwerk Städtle eingebaut.*

Gleich auf Anhieb gepasst hat der **Einbau des großen Rechens in unser Pumpwerk Städtle**. Maßarbeit war dabei gefragt. Bis Jahresende soll das 4 Mio. Euro Projekt fertiggestellt werden.



*Vortrag des Netzwerkes „Senioren für Andere“ im Klosterhof zum Thema „Betrugsmaschine bei Älteren“.*

25 ZuhörerInnen lauschten dem **Vortrag des Netzwerkes „Senioren für Andere“ zum Thema „Betrugsmaschine bei Älteren“** im Klosterhof. Sicherheitsberater Wolfgang Arndt des Heilbronner Seniorenbüros klärte auf, wo es aufzupassen gilt und welche gängigen Tricks vermeidbar sind. Bei Kaffee und Hefezopf ließ es sich im Klosterhof mit der Ausstellung „Paroles glanees“ verweilen.

Die **Kassenzahnärztliche Vereinigung** hat uns den Versorgungsbericht 2024 zukommen lassen. Dieser liegt im Landkreis Heilbronn bei 88 Prozent. Dies bedeutet, bei 354.839 Einwohnern hat jeder Vertragszahnarzt 1.550 Einwohner rechnerisch zu betreuen. In Lauffen haben wir 12 Zahnärzte und sind damit im Vergleich zu gleich großen Kommunen gut

aufgestellt. Die Ärzteversorgung insgesamt ist in vielen Kommunen kritisch. Im Bereich der Hausärzte gilt das auch für unsere Stadt. Im letzten Jahr waren wir mit den Ärzten im Gespräch, wo in den nächsten Jahren Veränderungen anstehen. Um Ärzte zu halten oder als Nachfolge anzusiedeln, braucht es ein passendes Grundstück. Doch Flächenwerb

ist in der aktuellen Zeit schwierig. Hier benötigen wir die Unterstützung der Eigentümer. Mit freundlichen Grüßen  
Ihre



Sarina Pfründer, Bürgermeisterin



## Sprechstunde der Bürgermeisterin

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, meine nächste Sprechstunde findet am Montag, 2. September, von 16 bis 18 Uhr im Rathaus, Rathausstraße 10, Büro der Bürgermeisterin, statt. Eine Anmeldung ist zur Vermeidung von unnötigen Wartezeiten sinnvoll.

Diese offene Sprechstunde biete ich Ihnen für eine unkomplizierte direkte Vorsprache bei mir an.

Selbstverständlich können Sie jederzeit gerne auch mit meinem Sekretariat einen Termin im Rathaus bei mir vereinbaren – Tel. 07133/10610, Frau Kast. ■

## Open Air Kino

Lauffen a. N.

Donnerstag, 05. September 2024

Burghof, Rathaus



KINOMOBIL



### Die Farbe Lila

Eine junge Afroamerikanerin wird Anfang des 20. Jahrhunderts an einen brutalen Mann verheiratet. Viele Jahre ist sie in einer gewalttätigen Ehe gefangen, bevor sie sich über die Freundschaft und Liebe zu einer Sängerin zu emanzipieren beginnt.

Basierend auf dem gleichnamigen Roman von Alice Walker und dem beliebten Broadway Musical „The Color Purple“. Bewegend, mitreißend und von einem herausragenden Ensemble mit Kraft und Verve gespielt. (FBW).

Regie: Blitz Bazawule

USA, 2023 / 141 Min. / FSK: 12

Einlass: 19:00 Uhr  
Bewirtung: Hofcafé  
Hölderlinhaus  
Beginn: ca. 20:30 Uhr

Eintritt: 6,-€

Zur Onlinebuchung kommen Sie über den QR-Code oder über [www.lauffen.de/open-air-kino](http://www.lauffen.de/open-air-kino)



SCAN ME



MFG  
BADEN-WÜRTTEMBERG

## Der Bereich „Sicherheit und Ordnung“ hat ein weiteres neues Gesicht

Seit dem 1. Juli ist Amsi Schmitt die neue Integrationsbeauftragte im Bürgerbüro

Als Integrationsbeauftragte betreut Amsi Schmitt, 25 Jahre jung, die Unterbringung von ca. 170 geflüchteten und wohnungslosen Menschen in 18 dezentralen Unterkünften. Bei der Integration wird sie von einer Integrationsmanagerin des Landkreises und dem Integrationsausschuss der Stadt Lauffen unterstützt. Ein weiterer Teil ihrer Tätigkeit in der Öffentlichkeitsarbeit ist die Betreuung der Social-Media-Kanäle und der Homepage der Stadt.



Die Arbeit mit und für Menschen begeisterte die neue Kollegin schon immer und so machte sie eine Ausbildung zur Kauffrau für Büromanagement in einem Alten- und Pflegeheim. Diese Begeisterung wird ihr auch sicherlich hier mit der Bewältigung neuer und spannender Herausforderungen helfen. Das Bürgerbüro-Team freut sich auf gute Zusammenarbeit und heißt Amsi Schmitt bei der Stadtverwaltung herzlich willkommen. ■

## Wäldchentag 2024: Die Neckar-Schwarzpappel hat knapp überlebt

### Bürgermeisterin Sarina Pfründer beeindruckt von Generhaltungsprojekt auf Lauffener Gemarkung

Man muss nicht nach Südamerika reisen, um vom Aussterben bedrohte Pflanzen zu finden. Vor unserer eigenen Haustür stehen viele Arten kurz vor dem Verschwinden. Eine Baumart der Auen, die nur entlang des Neckars und seiner Nebenflüsse vorkommt, ist die Neckar-Schwarzpappel. Sie gilt als stark gefährdet und ist regional vom Aussterben bedroht. Gründe dafür sind der Verlust von natürlichen Auenstandorten und das Auspflanzen von Hybridpappel, einer Kreuzung mit der kanadischen Pappel. Der Arbeitskreis zur Erhaltung der Neckar-Schwarzpappel hat mit einem erfolgreichen Generhaltungsprojekt, das mittlerweile über 20 Jahre läuft, die noch vorhandenen Genreserven gesichert und züchtet diese nach. **Jetzt traf sich der Arbeitskreis zum jährlich stattfindenden „Wäldchentag“ bei der Erhaltungspflanzung in Lauffen a.N. Mit dabei war erstmalig auch die Bürgermeisterin von Lauffen a.N. Sarina Pfründer. Die Mitglieder des Arbeitskreises und der Leiter des Forstamtes Heilbronn, Herr Jacob sowie der Revierleiter Herr Muth stellten der Bürgermeisterin das Pappelwäldchen vor. Es handelt sich um einen ganz besonderen Wald, der vor 10 Jahren auf der Gemarkung der Stadt angepflanzt wurde. Das Wäldchen ist rund 2 Hektar groß und wurde mit den noch existierenden Schwarzpappeln vom Neckar angelegt. Es handelt sich bei diesen Bäumen um die Wildform unserer heimischen Pappel, welche entlang des Neckars kurz vor dem Aussterben stand.**



*TeilnehmerInnen am Ortstermin beim Lauffener Pappelwäldchen v. li.: Dr. Martin Nebel (AK NSP), Karl-Heinz Frey (AK NSP), Conrad Fink (AK NSP), Sarina Pfründer Bürgermeisterin v. Lauffen a.N., Armin Jacob Leiter des Forstamtes Heilbronn, Oliver Muth Leiter Forstrevier Beilstein, Johannes Borrmann Baumschulen Waller GmbH, Inge Maass (AK NSP), Andrea Hohlweck BUND-Regionalgeschäftsführerin Heilbronn-Franken Abkürzung AK NSP = Arbeitskreis zur Erhaltung der Neckar-Schwarzpappel. Bildautorin: Karin Zimmer*

Es ist einer Gruppe von ehrenamtlichen Botanikern, Naturschutzexperten, Genetikern, Förstern, Baumschülern zu verdanken, dass

diese Seltenheit nur knapp dem Aussterben entgangen ist. Die Gruppe nennt sich Arbeitskreis zur Erhaltung der Neckar-Schwarzpappel und feierte im letzten Jahr ihr 20-jähriges Bestehen. Unterstützt wurden die Ehrenamtlichen von den staatlichen Forstbehörden in Baden-Württemberg wie etwa der Forstlichen Versuchsanstalt in Freiburg sowie einer Reihe von Landkreisen und Gemeinden. Gefördert wurde das Projekt von der Stiftung Energie & Klimaschutz Baden-Württemberg. Diese Stiftung hat das Projekt von Anfang an unterstützt – und dokumentiert (s. Link: <https://www.energieklimaschutz.de/projekte/umweltprojekte/> Stichwort: Neckar-Schwarzpappel). Ohne diese Unterstützung hätte es nicht durchgeführt werden können.



*Schwarzpappel im Freiland*

Mit dem Wäldchen wurde nicht nur die seltene Art gerettet. Es wurde auch als Klimaschutzwald konzipiert und angelegt und ist somit ein bedeutendes Klimaschutzprojekt, auf welches die Stadt Lauffen a.N. stolz sein kann. So hob Frau Pfründer hervor, dass sie froh sei, dass Lauffen a.N. als Schwerpunkt für dieses Leuchtturmprojekt ausgewählt wurde. „Ich bin sehr beeindruckt“ sagte sie vor Ort, „es ist ein besonderes Renommee für unsere Stadt, das uns hervorhebt und auch einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leistet. Das Projekt macht Hoffnung im Kampf gegen die Erderhitzung und das globale Artensterben“ so die Bürgermeisterin bei ihrem Besuch. Conrad Fink vom Arbeitskreis dazu: „Dieses Generhaltungsprojekt ist für Deutschland, ja sogar europaweit einmalig und wurde mehrfach mit Preisen ausgezeichnet“. Hier ein kurzer Rückblick zum Werdegang. Die Mitglieder des Arbeitskreises suchten das gesamte Ein-

zugsgebiet des Neckars in Baden-Württemberg nach noch existierenden autochthonen Schwarzpappeln ab. Dabei fanden sie insgesamt 134 Altbäume welche kartographisch erfasst und genanalytisch auf Artreinheit und Zugehörigkeit zur Neckarpopulation überprüft wurden. Auch sammelten die Mitglieder Genproben von den Pappeln am Oberrhein, an Donau und am Bodensee. Die Proben wurden von der Forstlichen Versuchsanstalt Freiburg sowie vom Bayerischen Amt für Waldgenetik ausgewertet und miteinander verglichen. Danach existieren in Baden-Württemberg fünf Populationen der Schwarzpappel, welche sich genetisch an die jeweiligen Flussläufe angepasst haben. Es sind dies die Populationen am Neckar, zwei Populationen am Oberrhein, eine an der Donau und eine am Bodensee. Im Einzugsgebiet des Neckars gibt es 35 verschiedene Genotypen der Schwarzpappel, welche sich genetisch voneinander unterscheiden. Der Arbeitskreis gewann von allen Genotypen Steckhölzer, welche in der Baumschule Waller in Schwäbisch-Hall nachgezogen werden. Nur diese Baumschule bietet diese Nachzuchten aus zertifizierten gebietseigenen Herkünften an (s. Link: <https://www.waller-baumschulen.de/>).

**In Lauffen a.N. legte der Arbeitskreis eine Erhaltungspflanzung als Auewäldchen an, in welchem neben anderen Auwaldgehölzen auch die gefundenen Wildformen der Schwarzpappel aufgepflanzt sind. Das Lauffener Pappel-Wäldchen ist als Klimaschutzmaßnahme anerkannt und wurde vor zehn Jahren gepflanzt. Heute sind die Bäume schon bis zu zehn Meter gewachsen. Hier existiert auch ein sogenanntes Mutterquartier, das Ausgangsmaterial für die Nachzucht liefert. Beide Pflanzungen sichern die einmalige Genressource.**

Bei dem Ortstermin wurde der Zustand der Pflanzungen kontrolliert und notwendige Pflegemaßnahmen besprochen. So ist geplant, im kommenden Frühjahr eine Pflege des Mutterquartiers mit ehrenamtlichen Mitgliedern des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) durchzuführen. Auch Studenten der forstlichen Hochschule in Rottenburg sollen mit wissenschaftlichen Untersuchungen in das Projekt eingebunden werden.

An den noch existierenden Altbäumen hat der Arbeitskreis mit Unterstützung der Behörden kleine Dreiecksschilder mit der Aufschrift „Schwarzpappel“ angebracht. Die Schilder sind dem Naturdenkmalschild nachempfunden und sollen auf die Bedeutung der Bäume und deren Schutz hinweisen. ■

**Bürgerbüro der Stadt Lauffen a.N.**  
Bahnhofstraße 50, Telefon 07133/2077-0, Fax 07133/2077-10



**WANDER.HIMMEL.LAUFFEN.**  
Traumhafte Rundwanderwege in der **Hölderlinstadt Lauffen a. N.**

**3 Katzenbeißer-Runde**

Die sonnenverwöhnten Steillagen des Lauffener Katzenbeißers und das Naturschutzgebiet „Alte Neckarschlinge“ begegnen Ihnen auf diesem Rundweg. Mit Regiswindiskirche, Rathausburg und Hölderlinhaus lernen Sie zudem den historischen Ort kennen. Weitere Infos unter [www.lauffen.de/rww3](http://www.lauffen.de/rww3) und in der kostenlosen Freizeitkarte.



## Industriegebietserweiterung Vorderes Burgfeld II

Der erste Bauabschnitt für die Industriegebietserweiterung Burgfeld II ist in der Fertigstellung.



Der erste Bauabschnitt der Industriegebietserweiterung Vorderes Burgfeld II ist fertiggestellt

Nach Abschluss der Asphaltarbeiten und Pflasterarbeiten in ca. 1 Woche kann der bereits fast bezugsfertige Elektrobetrieb zufahren.

Die Bauzeit betrug ca. 3 Monate, die Kosten belaufen sich für Straßenbau, Kanalbau und Stadtwerke auf ca. 400.000 €.

Der Erschließungsabschnitt stellt das, im übertragenen Sinne, Entree für die folgenden Abschnitte dar.

## Spiel, Spaß und Spannung beim Ferienprogramm 2024 Rückblick auf die erste Woche Ferienprogramm



Mit viel Begeisterung erlebten die Kinder und Jugendlichen die ersten Programmpunkte des Lauffener Ferienprogramms.



doch einiges zu tun. So mussten wir einige „Baumforellen“ befreien und die ein oder andere „Schnurperücke“ entwirren.

Aber bei gutem Angelwetter dauerte es auch nicht lange bis die ersten Fischkontakte da waren, so wurden in den ersten beiden Stunden mehrere Rotaugen gefangen, bis schließlich ein Karpfen den Köder nahm und nach kurzem, aber heftigen Drill gelandet werden konnte.

Bis zum Ende des Kinderferienprogramms war dann doch der ein oder andere Fisch auf der Habenseite der Jugendlichen zu verbuchen.

Nach dem gemeinsamen Abbau der Angelruten marschierten wir zusammen zum Fischerheim zurück. Dort hatten zwei weitere Vereinskameraden rote Würste, frische Brötchen und Getränke vorbereitet. Nach ein paar schönen Feedbackgesprächen wurden die Jugendlichen wieder in die Obhut ihrer Eltern entlassen.



Kindersprechstunde bei deiner Bürgermeisterin

### Angeln und Natur am Montag, 5. August

Auch dieses Jahr hat sich der Fischereiverein Lauffen wieder an dem Kinderferienprogramm der Stadt Lauffen beteiligt.

So trafen sich am Montag, 5. August 2024 pünktlich um 9 Uhr 18 Jugendliche und 13 Betreuer, um gemeinsam an unseren Seen ihr Glück auf ein paar Fische zu versuchen.

An diesem Tag kamen viele der 18 Jugendlichen zum ersten Mal mit dem Angelsport in Berührung und wir Betreuer hatten zu Anfang

### Kindersprechstunde bei deiner Bürgermeisterin

am Montag, 5. August

Schön war die Kindersprechstunde im Rathaus, bei der kleine Besucher im Alter von 5 bis 11 Jahren von ihren Gedanken zu unserer Stadt erzählten. Eine Eisbahn auf dem Postplatz oder ein neues Spielgerät für den Spielplatz wurden gewünscht. Sehr gelobt haben die kleinen Besucher unsere neue Freibadrutsche. Das Angebot wollen wir im nächsten Jahr im Rahmen des Kinderferienprogramms

fortsetzen. Natürlich musste auch das Rathaus besichtigt werden. Im Bauamt schauten die Kids nach ihrem Kinderzimmer in den digitalen Bauakten. Im Trauzimmer saß man Probe wie bei einer Hochzeit mit Brautpaar und Trauzeugen. Spannend war der Sitzungssaal des Gemeinderats, wo die Kinder auf den ehrwürdigen Stühlen Platz nahmen. „Und was tut die Stadt für jeden einzelnen Bürger?“, fragte die Bürgermeisterin abschließend. Eine ganze Menge, durften die Kinder feststellen. Schon wenn sie morgens zur Toilette gehen, wäre das ohne Wasser- und Abwasserversorgung der Stadt nicht möglich. Dann der Bus zur Schule, der Kindergarten selbst, am Nachmittag der Bolzplatz, der Fahrradweg und am Abend das Jugendhaus. Viele Beispiele fielen den Kindern ein, bei denen sie jeden Tag mit der Stadt in Berührung kommen.

### Schnuppersegeln am Montag, 5. August

Beim diesjährigen Kinderferienprogramm des Lauffener Segelclubs Neckars konnten 15 Kinder die ersten Erfahrungen des Segelsports erleben.

Die Kinder, zwischen 6 und 12 Jahre alt, lernten am Vormittag alles rund ums Boot.

Was ist ein Palstek und wie baut man eigentlich ein Boot auf?

Nach einem stärkenden Mittagessen war es endlich soweit: Es ging aufs Wasser! Bei strahlendem Sonnenschein konnten die Kinder ihre neu erworbenen Kenntnisse anwenden und die ersten Segelmanöver ausprobieren. Für manche war es nicht nur ein Tag zum Segeln, sondern auch eine willkommene Gelegenheit, sich im Wasser zu erfrischen.

Am Ende des Tages nahmen alle Teilnehmer wertvolle Erfahrungen mit nach Hause. Wer weiß – vielleicht werden aus diesen neugierigen Kindern und Jugendlichen schon bald erfahrene Seebären.

Wir freuen uns schon auf das nächste Mal!  
Eure Seglerjugend

### Tennis macht Spaß am Dienstag, 6. August

war der Tennisclub Lauffen Veranstalter für das Ferienprogramm. Die Kinder wurden mit einfachen methodischen Mitteln an den Tennissport herangeführt.

Sie haben gesehen, wie man mit einem Tennisschläger und einem Ball umgeht.

Jedes Kind war mit Spaß und Freude dabei.

### Pony- und Eselreiten an der Schozach am Dienstag, 6. August

12 Kinder trafen sich am Dienstagnachmittag beim Reitverein Lauffen, um Stallluft zu schnuppern. Gemeinsam wurde die Pferde Primova und Torero sowie die beiden Esel Poesia und Odin geputzt und gesattelt. Beim Ausritt im schönen Schozachtal mit Rast am Schozacher Bahnhofle durften die Kinder reihum reiten. Zurück am Landturm konnten alle Kinder mit ihren neuen Kenntnissen den Ponyführerschein ablegen und wurden mit einem Eis belohnt.

### Lustiger Spielenachmittag mit Senioren am Mittwoch, 7. August

„Jung trifft Alt“ – hier im Foyer und Restaurant des Hauses wurde eine Spielestraße für unsere Bewohner und ihre Besucher, die Kinder aus Lauffen zwischen 6 und 12 Jahren, aufgebaut. Aufregung und Freude an diesem heißen Augusttag. Als alle Kinder eingetroffen und freudig begrüßt waren, suchten sie sich ein Plätzchen am Tisch bei unseren Bewohnern aus und es begann ein fröhlicher und spannender Nachmittag bei Saft, Kuchen, Mensch-ärgere-dich-nicht und anderen Brettspielen. Im Foyer ging es schon etwas lauter zur Sache. Die Kegelbahn begeisterte die Jungs der Truppe. Integriert mit den Bewohnern ging es freudig ans Einlochen der Kugeln in die Kegellöcher und die Stimmung der Besucher lief schon bald in Richtung: hier ist es lustig bei den vielen Senioren. Im neu angelegten Garten war die Stimmung prächtig. Eine andere Gruppe hatte sich hier versammelt und spielte fröhlich.

Wir alle sagen herzlichen Dank liebe Ferienkinder für euren Besuch und die schöne Abwechslung an diesem Nachmittag.

### Teamsport Jigger am Donnerstag, 8. August

gab es ein Sommerferienprogramm vom Jigger-Verein Lauffen. Dabei wurde den Teilnehmenden sowohl das Duellieren mit den Pompfen als auch Juggern gezeigt.

Bei der Sportart Jigger treten zwei Mannschaften aus je 5 Spielern gegeneinander an. Das Ziel im Jigger ist es, den Spielball (Jugg) in das gegnerische Tor (Mal) zu befördern. Dazu sind je 4 Spieler jeder Mannschaft mit gepolsterten Sportgeräten (Pompfen) ausgestattet. Mit diesen dürfen sie sich duellieren. Wenn Spieler von den Pompfen berührt werden, müssen diese eine Strafzeit am Boden absitzen. Der fünfte Spieler (Läufer) darf den Jugg als Einziger tragen und diesen im gegnerischen Mal platzieren. Die Pompfer haben also die Aufgabe, ihrem Läufer den Weg zum gegnerischen Mal frei zu machen. Hierzu ist es besonders wichtig, sich im Team gut abzusprechen.

In zwei knappen Spielen konnte sich zweimal Team Gelb gegen Team Blau durchsetzen. Bei bestem Jiggerwetter durften wir drei schöne Stunden mit den motivierten Teilnehmern verbringen. Vielen Dank für euer Dabeisein!“

### Kochen mit den Landfrauen am Donnerstag, 8. August

Anlässlich des Lauffener Ferienprogramms kochten 12 Kinder und 3 Landfrauen gemeinsam in der Küche der Hölderlin-Realschule ein Drei-Gänge-Menü.

Mit frischen Zutaten ging es in drei Gruppen ans Werk. Gestartet wurde mit einer Kartoffel-Zucchini-Creme-Suppe. Als zweiten Gang gab es Ofenkartoffeln mit einem selbst gemachten Quarkdip und selbst gekochtem Ketchup, ge-  
deipt wurde mit Gurken und Paprika. Als Nachtisch gab es Apfelwaffeln.



Schnuppersegeln



Tennis macht Spaß



Pony- und Eselreiten



Lustiger Spielenachmittag mit Senioren



Teamsport Jigger



Kochen mit den Landfrauen



Die Köchinnen und ein Koch waren mit Feuererifer dabei und an einem schön gedeckten Tisch, danke hier an Emily und Leo, wurde gemeinsam gegessen und wie es halt so ist, gehört auch das Aufräumen der Küche dazu. Der Vormittag ging ruck zuck vorüber – mal schauen, was es im kommenden Jahr gibt.

#### **Stadtführung am Freitag, 9. August**

Wer war Regiswindis? Wer war Graf Beppo? Wo sieht man Zunftzeichen? Wo ist der Graben? Wo speiste der Graf und wo aß der Bauer? All diese Fragen wurden bei der Stadtführung den interessierten Kindern beantwortet.

#### **Badminton-Schnupperkurs am Samstag, 10. August**

16 Kinder waren beim Feienprogramm Badminton dabei.

Mit Dominic Schönhardt, Philipp Schwara und Florian Nowak hatten wieder drei aktive

Spieler das Heft der Handlung im Ferienprogramm Badminton in die Hand genommen. Zuerst fand wieder eine kurze Vorstellung der Kinder aber auch der Aktiven statt. Danach ging es, eingeteilt in drei Gruppen, zum Aufwärmen mit Hallenhockey weiter. Jede Gruppe hatte zwei Spiele zu absolvieren. Da es doch auch warm war in der Halle, wurde immer mal wieder eine Pause eingelegt, um zu trinken. Im Anschluss daran wurde den Kindern die Schlagtechnik im Badminton gezeigt und vorgemacht wie man diese ausführte, sodass sie dies dann anschließend gleich umsetzen konnten. Gegen Ende des Ferienprogramms gab es noch ein kleines Turnier der teilnehmenden Kinder und am Ende wurden alle, ob Sieger oder Besiegter, mit einer Belohnung nach Hause entlassen. Mal sehen, ob dann doch der eine oder andere am Badmintonspiel interesse zeigt und wiederkommt. ■

## Kinderspielstadt Little City – Ein Riesenerfolg für über 200 Kinder

In der Sommerferienzeit verwandelte sich das Schulgelände der Hölderlin-Werkreal- und Realschule sowie der Erich-Kästner-Schule erneut in ein Paradies für Kinder. Die Kinderspielstadt „Little City“, die in diesem Jahr über 200 teilnehmende Kinder anzog, bot eine Vielzahl von Aktivitäten und brachte den jungen Bürgerinnen und Bürgern spielerisch das Leben in einer Stadt näher.



Bereits früh morgens, voller Vorfreude, versammelten sich die Kinder um 9:00 Uhr vor dem Eingangstor der „Little City“. Jeder erhielt einen Bürgerausweis, der als Eintrittskarte in die Welt der Erwachsenen diente. Mit diesem Ausweis ausgestattet, konnten die Kinder die verschiedenen Stationen der Stadt erkunden und ihre Abenteuer beginnen. Das Prinzip von „Little City“ haben auch die Kleinsten schnell verstanden.

Die liebevoll und kreativ gestaltete Kinderspielstadt bot verschiedene Arbeitsstationen, diese lassen sich in die Bereiche Verwaltung, Dienstleistung und Produktion untergliedern. Unter anderem wurde den Kindern angeboten, gemeinsam mit Axel Jäger Wurst herzustellen oder mit dem Budo-Club Lauffen a.N. Kampfsport zu betreiben.

Zu Beginn des Tages stellten sich die Kinder bei der Arbeitsagentur an, um sich eine Ar-

beitskarte für einen der verschiedenen Berufe auszusuchen. Die Agentur vermittelte ihnen unterschiedliche Aufgaben, die sie in den verschiedenen Einrichtungen der Stadt ausprobieren konnten. Jeder abgeschlossene Beruf wurde im sogenannten „Bürgerbuch“ festgehalten und von der Bank gestempelt, sobald der Lohn ausgezahlt wurde. Somit verdienen die Kinder ihr Geld in Form von „Läufern“. Dies ermöglichte den Kindern, einen Überblick über ihre geleistete Arbeit und ihren Verdienst zu behalten. Mit ihrem wohlverdienten Lohn konnten sich die Kinder dann etwas Selbsthergestelltes kaufen oder sich zum Beispiel einen erfrischenden, leckeren Cocktail an der „Karibik-Bar“ leisten.



Zusätzlich zu den regulären Arbeitsstationen bot Little City zahlreiche Workshops und Projekte an, die den Kindern neue Fähigkeiten und Kenntnisse vermittelten. Von handwerklichen Tätigkeiten bis hin zu kreativen Projekten, für jeden Geschmack war etwas dabei. Die Kinder hatten die Möglichkeit, ihre Talente zu entdecken und in einem geschützten Rahmen weiterzuentwickeln. Beispielsweise konnten sie in der Werkstatt schreinern, in der Bäckerei leckere Backwaren herstellen oder im Beauty-Salon kosmetische Anwendungen ausprobieren.

Neben dem Lernen und Arbeiten stand der Spaß an oberster Stelle. Das Gemeinschaftsgefühl wurde durch gemeinsame Aktivitäten und Spiele gestärkt. Am Ende jedes Tages versammelten sich alle Bürger von „Little City“, um 16.30 Uhr zu einer Bürgerversammlung, bei der Erfolge gefeiert und wichtige Themen besprochen wurden, wo auch die am zweiten „Little City“-Tag gewählte Bürgermeisterin Emily Müller eine kurze inspirierende Ansprache hielt. In ihrer Amtszeit als Bürgermeisterin konnte sie ihre Wahlversprechen, wie zum Beispiel die Senkung der Steuern, erfolgreich umsetzen.



Beim Abschlussfest gab es leckere Crêpes

Für die Sicherheit und Unterstützung der Kinder sorgten zahlreiche Betreuerinnen und Betreuer sowie lokale Organisationen wie das Polizeirevier Lauffen oder die freiwillige Feuerwehr.

Ein gelungener Abschluss: Den Höhepunkt der Woche bildete das große Abschlussfest, bei dem Eltern, Freunde und Interessierte die Möglichkeit hatten, Einblicke in der Kinderspielstadt zu gewinnen. Die Kinder präsentierten stolz ihre Arbeiten und erzählten von ihren Erlebnissen. Am Freitagnachmittag übergab die Bürgermeisterin symbolisch den Schlüssel der Stadt zurück an die Organisatoren, und



die Kinder verabschiedeten sich mit Vorfreude auf die nächste Ausgabe von „Little City“. Mit dieser gelungenen Veranstaltung konnten die jungen Teilnehmer nicht nur viel Spaß haben, sondern auch wertvolle Erfahrungen für ihr späteres Leben sammeln. Die Begeiste-

rung und der Enthusiasmus, die während der Woche spürbar waren, lassen auf eine ebenso erfolgreiche Fortsetzung von Little City im Jahr 2026 hoffen.

Und liebe Little City Bürgerschaft: Wenn ihr etwas verloren habt, dann findet ihr das im

Lauffener Bürgerbüro wieder. Eure Sachen freuen sich darauf, von euch abgeholt zu werden.

Text: Artina Gashi,  
Auszubildende des mittleren  
Verwaltungsdienstes

## Das aktuelle Programm der VHS Unterland Außenstelle Lauffen a.N. für das Herbst- und Wintersemester

Das neue Programmheft liegt ab 4. September kostenlos in diversen Lauffener Geschäften, Banken, im Bürgerbüro, im Rathaus und in der Lindenstraße 16/2 aus



**Bildung auf den Punkt gebracht!**

Liebe Lauffenerinnen und Lauffener, heute finden Sie die aktualisierte Veranstaltungliste der VHS Unterland in Lauffen a.N. für das Herbst- und Wintersemester 2024/25

Die ausführlichen Kursbeschreibungen stehen ab 4. September auf unserer Internetseite und im neuen Programmheft. Anmeldungen sind wie bisher online unter [lauffen@vhs-unterland.de](mailto:lauffen@vhs-unterland.de) oder telefonisch unter 07133/207720 während der Sprechzeiten, montags von 15 bis 17 Uhr oder dienstags und donnerstags von 9 bis 12 Uhr möglich. Bitte beachten Sie, dass unser Büro mittlerweile im Bürgerbüro, Bahnhofstraße 50, ist.

Wir freuen uns auf Sie in unseren Kursen! Ihr Außenstellenteam Elke Hettler u. Melanie Eichhorn

### 242LA30141 Kundalini-Yoga

Mo, 23.09.2024, 19:45–21:15 Uhr, 14x, 93 €

### 242LA30144 Yoga und Faszien

Mo, 23.09.2024, 17:15–18:15 Uhr, 14x, 62 €

### 242LA30145 Yoga und Faszien

Mo, 23.09.2024, 18:30–19:30 Uhr, 14x, 62 €

### 242LA30150 Qi Gong am Vormittag für Fortgeschrittene

Mo, 23.09.2024, 09:00–10:15 Uhr, 14x, 110 €

### 242LA30151 Qi Gong am Vormittag für AnfängerInnen

Mo, 23.09.2024, 10:30–11:45 Uhr, 10x, 92 €

### 242LA30222 Rücken und Faszien

Mo, 23.09.2024, 20:30–21:30 Uhr, 15x, 66 €

### 242LA30131 Hatha-Yoga

Di, 24.09.2024, 18:30–19:45 Uhr, 15x, 83 €

### 242LA30132 Hatha-Yoga

Di, 24.09.2024, 20:00–21:15 Uhr, 15x, 83 €

### 242LA30152 Qi Gong für Fortgeschrittene

Di, 24.09.2024, 18:30–19:45 Uhr, 14x, 110 €

### 242LA30153 Qi Gong für Fortgeschrittene

Di, 24.09.2024, 20:00–21:15 Uhr, 14x, 110 €

### 242LA30118 Pilates

Di, 24.09.2024, 10:30–11:30 Uhr, 18x, 80 €

### 242LA30154 Qi Gong am Vormittag für AnfängerInnen und Fortgeschrittene

Mi, 25.09.2024, 09:30–10:45 Uhr, 14x, 110 €

### 242LA30250 Body – Fit und Style

Mi, 25.09.2024, 09:00–10:00 Uhr, 12x, 53 €

### 242LA20950 Stricken für AnfängerInnen 2.0

Mi, 25.09.2024, 19:30–21:00 Uhr, 5x, 66 €

### 242LA30112 Pilates – Faszien - Blackroll

Mi, 25.09.2024, 17:15–18:30 Uhr, 14x, 77 €

### 242LA30113 Pilates – Faszien – Blackroll

Mi, 25.09.2024, 18:40–19:55 Uhr, 14x, 77 €

### 242LA40671 English Conversation B2 auch für WiedereinsteigerInnen

Mi, 25.09.2024, 11:00–12:30 Uhr, 15x, 99 €

### 242LA30236 ZUMBA®

Do, 26.09.2024, 19:30–20:30 Uhr, 15x, 66 €

### 242LA30545 Französisch Kochen für Freunde

Do, 26.09.2024, 18:00–22:00 Uhr, 1x, 41 €

### 242LA30117 Pilates

Do, 26.09.2024, 10:00–11:00 Uhr, 15x, 66 €

### 242LA30149 Vinyasa Yoga

Do, 26.09.2024, 18:30–19:30 Uhr, 12x, 53 €

### 242LA30155 Qi Gong für AnfängerInnen

Do, 26.09.2024, 18:00–19:15 Uhr, 14x, 110 €

### 242LA30156 Qi Gong für Fortgeschrittene

Do, 26.09.2024, 19:30–20:45 Uhr, 14x, 110 €

### 242LA30119 Pilates – Kraftzentrum Beckenboden

Do, 26.09.2024, 08:45–09:45 Uhr, 10x, 63 €

### 242LA30147 Yin-Yoga

Do, 26.09.2024, 19:45–21:00 Uhr, 12x, 66 €

### 242LA30130 Hatha-Yoga

Fr, 27.09.2024, 09:00–10:15 Uhr, 12x, 66 €

### 242LA20589 Ballett für Kinder ab 6 Jahren für AnfängerInnen

Fr, 27.09.2024, 17:00–18:00 Uhr, 14x, 71 €

### 242LA20590 Ballett für Kinder ab 6 Jahren für AnfängerInnen

Fr, 27.09.2024, 18:15–19:15 Uhr, 14x, 71 €

### 242LA11034 Basteln mit LEDs Pixelkunst à la Minecraft Elektronik für Kinder von 7 bis 12 Jahren

Sa, 28.09.2024, 10:00–13:00 Uhr, 1x, 25 €

### 242LA40629 English A2/B1 with lots of Conversation

Mo, 30.09.2024, 09:30–11:00 Uhr, 13x, 86 €

### 242LA40920 Italienisch A2.1

Mo, 30.09.2024, 18:30–20:00 Uhr, 12x, 114 €

### 242LA42220 Spanisch A2.2

Di, 01.10.2024, 19:00–20:00 Uhr, 15x, 132 €

### 242LA40669 English Conversation B1/B2

Di, 01.10.2024, 18:30–20:00 Uhr, 10x, 66 €

### 242LA40810 Französisch A1.2 für AnfängerInnen mit geringen Vorkenntnissen

Mi, 02.10.2024, 18:00–19:30 Uhr, 10x, 132 €

### 242LA30520 Quiches und Tartes – Köstlichkeiten aus dem Ofen

Fr, 04.10.2024, 18:00–22:00 Uhr, 1x, 47 €

### 242LA30175 Atem – die harmonisierende Kraft

Mo, 07.10.2024, 20:00–21:15 Uhr, 10x, 79 €

### 242LA30223 Wirbelsäulenfitness

Di, 08.10.2024, 17:55–18:55 Uhr, 10x, 68 €

### 242LA30224 Wirbelsäulenfitness

Di, 08.10.2024, 19:05–20:05 Uhr, 10x, 68 €

### 242LA30190 Kinderyoga für Kinder von 5 bis 9 Jahren

Di, 08.10.2024, 16:45–17:45 Uhr, 6x, 43 €

### 242LA20515 Linedance und Co für Fortgeschrittene

Di, 08.10.2024, 18:00–19:00 Uhr, 10x, 44 €

### 242LA10682 „Superhirn“ – Kopfrechnen – schneller als mit dem Taschenrechner (online)

Di, 08.10.2024, 19:00–21:30 Uhr, 1x, 28 €

Anmeldeende: 07.10.2024

### 242LA30148 Vinyasa-Yoga für Einsteiger und Fortgeschrittene

Mi, 09.10.2024, 18:30–19:45 Uhr, 10x, 56 €

### 242LA20571 Hip-Hop und Jazz/Lyric für Kinder ab 6 Jahren

Do, 10.10.2024, 17:30–18:30 Uhr, 13x, 66 €

### 242LA30411 Schminken für die reife Haut Best Agers 50 +

Do, 10.10.2024, 18:00–21:00 Uhr, 1x, 29 €

### 242LA50189 Stick und Code – kreative Abenteuer mit Turtle Stitch für Kinder von 7 bis 12 Jahren

Sa, 12.10.2024, 10:00–13:00 Uhr, 1x, 31 €

### 242LA10570 Mutig sein - wie Kinder ihre Stärke entdecken Selbstbehauptung für Kinder von 5 bis 8 Jahren

Sa, 12.10.2024, 09:30–10:30 Uhr, 3x, 16 €

### 242LA10571 Mutig sein - wie Kinder ihre Stärke entdecken Selbstbehauptung für Kinder von 9 bis 11 Jahren

Sa, 12.10.2024, 11:00–12:00 Uhr, 3x, 16 €

### 242LA50001 Weiterbildung: Schritt für Schritt in meine berufliche Zukunft Online-Informationsveranstaltung des Netzwerks Fortbildung

Mo, 14.10.2024, 09:30–10:30 Uhr, 1x, 0 €

**242LA40403 Deutsch A1.1 für AnfängerInnen ohne Vorkenntnisse**  
Di, 15.10.2024, 18:30–20:00 Uhr, 12x, 114 €

**242LA30572 Craft-Bier selber brauen – ein Kurs für AnfängerInnen vom Malzschroten bis zum fertigen Bier**  
Sa, 19.10.2024, 09:00–15:00 Uhr, 1x, 62 €

**242LA30490 Make-up für Teenager – glowy, shiny und schnell gezaubert ab 12 Jahren**  
Sa, 19.10.2024, 16:00–19:00 Uhr, 1x, 24 €

**242LA30549 Eine kulinarische Spanienreise – Kochkurs für Menschen mit und ohne Behinderung**  
Sa, 19.10.2024, 13:00–16:00 Uhr, 1x, 31 €

**242LA20767 Kunstkurs Malen**  
Sa, 19.10.2024, 14:00–17:00 Uhr, 5x, 132 €

**242LA10520 Sanfte craniosacrale Osteopathie für Ihr Baby bis 6 Monate (online) Entspanntes Baby – entspannte Eltern**  
Mo, 21.10.2024, 14:30–16:00 Uhr, 2x, 25 €

**242LA10910 Der Neckarsteig von Heidelberg bis Bad Wimpfen – Unterwegs mit Hund, Rucksack und Zelt**  
Mi, 23.10.2024, 19:00–20:30 Uhr, 1x, 10 €

**242LA11032 Einführung in die Robotik mit Lego Mindstorms EV3 für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren**  
Mo, 28.10.2024, 09:30–12:30 Uhr, 2x, 51 €

**242LA30191 Mit Klangschalen – lauschen – reisen – spüren für Grundschulkinder**  
Di, 29.10.2024, 14:00–15:00 Uhr, 1x, 11 €

**242LA11033 Wir bauen einen Putzroboter für Kinder ab 7 Jahren**  
Mi, 30.10.2024, 09:30–11:45 Uhr, 1x, 33 €

**242LA50187 Spieleprogrammierung mit Scratch für Kinder von 8 bis 11 Jahren**  
Do, 31.10.2024, 09:00–12:00 Uhr, 1x, 26 €

**242LA11030 Bau eines ferngesteuerten Bots für Kinder von 8 bis 11 Jahren**  
Sa, 02.11.2024, 09:00–12:00 Uhr, 1x, 27 €

**242LA20720 Engel-Acrylmalen**  
Mo, 04.11.2024, 18:30–21:00 Uhr, 1x, 22 €

**242LA20721 Aquarell-Malkurs (online) Skizze trifft Natur**  
Di, 05.11.2024, 19:00–21:00 Uhr, 2x, 36 €

**242LA30177 Zen-Meditation**  
Di, 05.11.2024, 17:30–19:00 Uhr, 4x, 53 €

**242LA20790 Weihnachtliches Handlettering für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren**  
Fr, 08.11.2024, 18:30–21:30 Uhr, 1x, 30 €

**242LA30512 Winterparty: warme und kalte Snacks zu jeder Jahreszeit**  
Fr, 08.11.2024, 19:00–22:00 Uhr, 1x, 39 €

**242LA21006 Weidenkörbe um und auf**

**Astscheiben oder Fundhölzern**  
Sa, 09.11.2024, 09:00–12:00 Uhr, 1x, 27 €, Anmeldeende: 25.10.2024

**242LA21007 Weidenflechten: Sterne**  
Sa, 09.11.2024, 13:00–16:00 Uhr, 1x, 27 €, Anmeldeende: 25.10.2024

**242LA30176 Klangschalenmeditation Entspannung und Tiefenentspannung erleben**  
Mo, 11.11.2024, 19:00–20:00 Uhr, 3x, 27 €

**242LA10480 Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung (online)**  
Di, 12.11.2024, 19:00–20:30 Uhr, 1x, 0 €, Anmeldeende: 05.11.2024

**242LA30513 Heißes und Feuriges an kalten Tagen**  
Fr, 15.11.2024, 18:00–21:00 Uhr, 1x, 39 €

**242LA30505 Vom Chaos zur Kochfreude mit den 3 As: Ausmisten, Aufräumen, Aufblühen**  
Fr, 15.11.2024, 16:00–18:00 Uhr, 1x, 13 €

**242LA30170 Fußreflexzonenmassage**  
Sa, 16.11.2024, 09:30–13:00 Uhr, 1x, 31 €

**242LA50801 Warenursprung und Präferenzen – Das Ursprungsrecht im internationalen Handel**  
Mi, 20.11.2024, 09:00–16:30 Uhr, 1x, 230 €

**242LA30180 Kräuterklang-Meditation**  
Do, 21.11.2024, 19:30–21:00 Uhr, 1x, 14 €

**242LA21076 Kleine Nikolaus- oder Weihnachtsgeschenke selbst gemacht für Kinder von 7 bis 11 Jahren**  
Fr, 22.11.2024, 15:00–18:00 Uhr, 1x, 29 €

**242LA30555 Japanische Küche: Sushi**  
Fr, 22.11.2024, 18:00–21:30 Uhr, 1x, 38 €

**242LA11031 Blinkende Weihnachtskarten und weihnachtliche Lichthäuschen Elektronik für Kinder von 6 bis 10 Jahren**  
Sa, 23.11.2024, 09:00–12:00 Uhr, 1x, 19 €

**242LA30161 Entdecke neue Bewegungsmöglichkeiten mit der Feldenkrais-Methode**  
Mo, 25.11.2024, 20:10–21:25 Uhr, 9x, 50 €

**242LA50185 PowerPoint für SchülerInnen für 5. bis 7. Klasse**  
Di, 26.11.2024, 17:00–18:30 Uhr, 1x, 13 €

**242LA20791 Handlettering für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren**  
Fr, 29.11.2024, 18:30–21:30 Uhr, 1x, 29 €

**242LA20775 Handlettering mit Glitzer und Stempeln für Kinder ab 9 Jahren**  
Di, 03.12.2024, 15:00–16:30 Uhr, 1x, 14 €

**242LA10445 Photovoltaik**  
Mi, 04.12.2024, 18:30–20:45 Uhr, 1x, 0 €

**242LA50188 Spieleprogrammierung mit Scratch für Kinder von 8 bis 11 Jahren**  
Sa, 07.12.2024, 09:00–12:00 Uhr, 1x, 26 €

**242LA30587 Weihnachtliche Geschenke für Kinder ab 6 Jahren**  
Sa, 14.12.2024, 10:00–14:00 Uhr, 1x, 38 €

**242LA10540 Mit Spiel und Spaß zur Konzentration für Kinder von 7 bis 9 Jahren**  
Di, 07.01.2025, 15:00–16:00 Uhr, 6x, 46 €

**242LA10650 Hochsensibilität verstehen – leicht gemacht (online)**  
Mi, 08.01.2025, 18:30–21:30 Uhr, 1x, 19 €, Anmeldeende: 07.01.2025

**242LA30121 Autogenes Training und andere Entspannungstechniken – Oase für Entspannung und Ermutigung**  
Mo, 13.01.2025, 19:00–20:00 Uhr, 7x, 62 €

**242LA10572 Mutig sein – wie Kinder ihre Stärke entdecken – Selbstbehauptung für Kinder von 5 bis 8 Jahren**  
Sa, 18.01.2025, 09:30–10:30 Uhr, 3x, 16 €

**242LA10573 Mutig sein – wie Kinder ihre Stärke entdecken – Selbstbehauptung für Kinder von 9 bis 11 Jahren**  
Sa, 18.01.2025, 11:00–12:00 Uhr, 3x, 16 €

**242LA30531 Kochkurs 60 plus – Fit und gesund bis ins hohe Alter**  
Mi, 22.01.2025, 18:00–21:30 Uhr, 1x, 41 €, Anmeldeende: 15.01.2025

**242LA10652 Keine Angst vor meinen eigenen Gefühlen – Gefühle verstehen – Umgang mit Gefühlen**  
Do, 23.01.2025, 18:30–20:30 Uhr, 1x, 8 €

**242LA30330 Ganzheitliches Sehtraining**  
Sa, 25.01.2025, 10:00–13:00 Uhr, 1x, 24 €

**242LA30331 Hören und Verstehen mit Hörgeräten**  
Sa, 25.01.2025, 14:00–16:15 Uhr, 1x, 15 €

**242LA30178 Zen-Meditation**  
Di, 28.01.2025, 17:30–19:00 Uhr, 4x, 53 €

**242LA10651 Was wäre, wenn ich keine Angst hätte?**  
Mi, 29.01.2025, 19:00–21:15 Uhr, 1x, 15 €

**242LA30181 Kräuterklang-Meditation**  
Do, 30.01.2025, 19:30–21:00 Uhr, 1x, 14 €

**242LA10640 Erfolgreiche Kommunikation und wertschätzendes Feedback in der Berufsausbildung**  
Di, 04.02.2025, 09:00–17:00 Uhr, 1x, 230 €

**242LA10641 Erfolgreich (schwierige) berufliche Gespräche führen**  
Mo, 10.02.2025, 09:00–16:30 Uhr, 1x, 230 €

**242LA21008 Weidenflechten: Wilde Kugeln aus frischen Weiden**  
Sa, 15.02.2025, 09:00–12:00 Uhr, 1x, 27 €

**242LA21009 Weidenflechten: Workshop mit frischen Weiden**  
Sa, 15.02.2025, 13:00–16:00 Uhr, 1x, 27 €

## Fotokalender 2025

Viele schöne Motive haben uns die Hobbyfotografinnen und Hobbyfotografen eingesandt.

Sehr schwer fiel es dann der Jury, aus dieser Vielzahl von Fotos, die alle ganz besonders und schön waren, ein einziges Foto für jeden Monat auszuwählen. Sie, die Leserinnen und Leser, durften im Wettbewerb mit Ihrer Ab-

stimmung dann das Foto des Jahres 2024 wählen. **Aus diesen Monatsbildern ist wieder ein wunderschöner Fotokalender 2025 mit ganz besonderen Sichtweisen auf Lauffen a.N. herausgekommen.**

Sie können ihn zum Preis von 12 Euro im Bürgerbüro (BBL), Bahnhofstraße 50, erwerben. ■



## Interessante Gästeführungen



### Die Martinskirche – Lauffener Sonntagsführung am 18. August um 15 Uhr



Martinskirche

Die heutige evangelische Martinskirche im „Lauffener Städtle“ am rechten Neckarufer wurde um 1200 ursprünglich als Nikolauskapelle erbaut – zeitgleich mit der Gründung des „Städtle“. Nach der Reformation (1517) verfiel die Kirche zusehends bis sie nach einer Renovierung im Jahre 1884 als Martinskirche geweiht und neu belebt wurde.

Machen Sie im Rahmen der „Lauffener Sonntagsführungen“ mit Gästeführer Hartmut Wilhelm einen ca. einstündigen Gang durch die Baugeschichte mit romanischen und frühgotischen Elementen, entdecken Sie die Fragmente der aus mehreren Schichten und Epochen bestehenden Wandmalereien im Chor und lassen Sie die kleine, schlicht ausgestattete Kirche auf sich wirken.

Treffpunkt für diese öffentliche Führung am Sonntag, 18. August um 15 Uhr ist die Martinskirche, Heilbronner Str., 74348 Lauffen. Kosten: 5 € für Erwachsene, Kinder sind frei. Informationen bei Gästeführer Hartmut Wilhelm, Tel. 07133/5869 bzw. hawi43@web.de

### Sonntagsführung am 25. August, am Vormittag, 11 Uhr: Hölderlin kompakt

Lauffen hat eine reiche Geschichte und mit dem Hölderlinhaus und der außergewöhnlichen Skulpturengruppe „Hölderlin im Kreisverkehr“ des Künstlers Peter Lenk wird die Verbindung zum berühmten Dichter Friedrich Hölderlin lebendig gehalten.



Foto: Siegfried Zimmermann – Herbstlicher Sonnenuntergang am Dichterkreisel aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2023

### Doch wer war dieser Mann, 1770 geboren in Lauffen am Neckar mit seinem großen Einfluss auf die deutsche Literatur? Was war ihm wichtig? Was macht Hölderlin zum Besonderen?

Viele Hochs und Tiefs bestimmten sein Leben, eingebettet in die lebhafteste Zeit rund um die Revolution in Frankreich und dem Hoffen in Württemberg auf eine Veränderung.

### Kommen Sie mit auf die rund einstündige „Lauffener Sonntagsführung“ am Vormittag zusammen mit Gästeführerin Gabi Ebner-Schlag: Kurz und eingängig stellt sie Ihnen „Hölderlin kompakt“ vor.

Treffpunkt für die öffentliche Führung am Sonntag, 25. August 2024 um 11 Uhr ist der Parkplatz 6 „Hagdol“ in der Nordheimer Str., 74348 Lauffen. Kosten: 5 € für Erwachsene, Kinder nehmen kostenfrei teil.

Informationen bei Gästeführerin Gabi Ebner-Schlag, Tel. 07133/8678 bzw. E-Mail g.ebner-schlag@web.de. Eine Anmeldung ist erwünscht. ■

## Katharinenpflege der Diakoniestation Lauffen a.N.

### Ausflug zur Lauffener Kinderspielstadt „Little City“

Vom Orga-Team der Kinderspielstadt wurden unsere Gäste der Katharinenpflege zu einem Besuch eingeladen. Die Freude war darüber sehr groß! Es machte sich eine Gruppe auf, das quirlige Städtchen zu besuchen. Schon am Eingang wurden wir herzlich begrüßt und die Stadtführerinnen Charlotte und Isabella erklärten uns alles! Da staunten wir nicht schlecht, als die Polizei vorüberdüstete, die Post verteilt und Gebasteltes zum „Tante-Emma-

Laden“ transportiert wurde. Leider war die Bürgermeisterin gerade beschäftigt. Sie hatte neben ihrem Amt auch die Pfarrerin-Stelle inne und traute ein Hochzeitspaar. Das war toll! So richtig mit Liedern und Segen. Spannend war es auch im „Chill-Café“. Von ausruhen spürten wir nichts. Da wurde Kicker gespielt und es gab ein Zaubereis, von dem man eine blaue Zunge bekam. Von der Bäckerei nahmen wir gleich einen Kuchen für den

Nachmittagskaffee in der Tagespflege mit. Voll mit schönen Eindrücken verabschiedeten wir uns. Beim nächsten Mal sind wir gerne wieder dabei! Danke an Lukas, der uns begleitete. Allen Kindern mit ihren erwachsenen Helfern ein herzliches Dankeschön!

Andrea Täschner mit dem Team der Katharinenpflege



## Seniorenzentrum Haus Edelberg Lauffen a.N.

### Hörtesttag im Haus Edelberg

#### Neues vom Edelberg in Lauffen

Auch im höheren Alter ist es wichtig, die Lebensqualität zu erhalten oder sogar zu verbessern. So wurde uns von der Fa. Stanzel, aus der Fleiner Filiale, ein kostenloser Hörtesttag angeboten, der alle Erwartungen sprengte. Die zahlreichen Anmeldungen erlaubten der gut gelaunten und ihr Fach beherrschenden Akustikmeisterin Frau Grotejohann an diesem Vormittag die Aktion mit „offenen Ohren“.

Zufriedene Gesichter bedankten sich herzlich für diese Überprüfung, die sie bequem im Haus wieder auf den neuesten Stand ihres Hörens brachte.

Auch wir sagen Danke für die Mühe und Zeit, für die bevorstehenden Hausbesuche und die nächsten Termine, die vielen Bewohnern ihre Lebensqualität verbessern werden.

Corinna Röckle  
mit dem Betreuungsteam

## Alexanderstift

### Fröhliches Sommerfest im Alexander-Stift Lauffen a.N.

Bei herrlichem Sommerwetter wurden am Samstagnachmittag, 27. Juli 2024, rund 80 Gäste sehr herzlich von unserer Haus- und Pflegedienstleitung Mihaela-Gabriela Lucanu zum 1. Sommerfest begrüßt. Auch die Anwesenheit von Bertram Vögele, der sich extra für einen kurzen Besuch Zeit genommen hatte, freute jeden.

Das Fest stand farblich unter dem Motto der Farben der Diakonie Stetten Weiß-Blau. So schmückten die farblich abgestimmten Luftballonketten und Tischdekorationen das Haus und luden zum gemütlichen Nachmittag vor und in der Orangerie ein.

Für gute und unterhaltsame Musik sorgte unser DJ Steffen Dörr, der das Musikprogramm in Absprache mit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern ausgesucht und zu-

sammengestellt hatte. Es wurde in fröhlicher Stimmung gesungen, geschunkelt und auch sogar das Tanzbein geschwungen.

Durch die von Hartmut Schaaf aufgestellten Pavillons konnte selbst ein kleiner Regenschauer Gäste sowie Bewohnerinnen und Bewohner nicht vom gemütlichen Zusammensein abhalten.



Sommerfest beim Alexanderstift in Lauffen a.N.

Die Grillmeister Catalin Lucanu und Radu Costan versorgten uns mit Köstlichkeiten vom Grill. Dazu wurden viele leckere Salate, die von unseren fleißigen Mitarbeiterinnen aus der Hauswirtschaft zubereitet wurden, gereicht. Natürlich durften auch ein kühles alkoholfreies Bier sowie gekühlte Getränke dazu nicht fehlen.

Nach dem Essen wurde noch weitergefeiert und das Fest klang erst in den Abendstunden aus.

Alle Bewohnerinnen und Bewohner, Gäste und Mitarbeitende freuen sich schon jetzt auf das nächste gemeinsame Fest.

Das Team vom Alexander-Stift bedankt sich an dieser Stelle herzlich für alle, die zum Gelingen dieses wunderschönen Sommerfestes beigetragen haben. Vielen Dank! ■

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

### Die Unfallkasse Baden-Württemberg empfiehlt:

**Jetzt zukünftigen Schulweg üben – für einen sicheren und gesunden Schulweg**



Bald ist es soweit – nach den Sommerferien werden die neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler eingeschult! Für die Kinder ist es der Start eines neuen Lebensabschnitts. Dieser aufregende und wichtige Lebensabschnitt ist für die Kinder und auch für ihre Eltern mit vielen Veränderungen, neuen Herausforderungen, Erwartungen, aber auch zahlreichen Fragen verbunden. Die UKBW begleitet Schülerinnen und Schüler von der Einschulung bis zum Schulabschluss.

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW: „Alle Kinder und Jugendlichen stehen in der Schule, bei schulischen Veranstaltungen und auf dem Schulweg automatisch und kostenfrei unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung. Eltern müssen hierfür keine besondere Versicherung abschließen. Schülerinnen und Schüler sind im Falle eines Unfalls in der Schule und auf dem Schulweg optimal bei uns abgesichert.“

Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) – seit über 50 Jahren kompetente Partnerin, wenn es um die Sicherheit und Gesundheit von Schülerinnen und Schüler geht. Neben baulichen Maßnahmen, altersgerechtem Sportunterricht oder Brandschutz sorgt die UKBW mit Themen wie Verkehrssicherheit,

Gewaltprävention, psychische Gesundheit und Bewegung für eine gute Lernumgebung im Schulalltag. Verkehrssicherheit im Fokus – UKBW fängt bei den Kleinsten an. Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW: „Kinder frühestmöglich und auf spielerische Weise fit für den Straßenverkehr zu machen und dabei auch Spaß an Bewegung vermitteln – das ist unser Ziel als Unfallkasse Baden-Württemberg. Dafür bieten wir digitale Verkehrstrainings, Präventionstheater, Fahrrad-Aktionstage und vieles mehr – für jedes Alter ist etwas dabei!“

#### **Gesund und sicher auf dem Schulweg**

Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) hat zahlreiche Tipps und praktische Hinweise für die Eltern und Kinder für den zukünftigen Schulweg:

- **Praxistipps – Eltern können mit ihrem Kind den zukünftigen Schulweg vor dem ersten Schultag üben:** Dabei ist es wichtig, dass die Kinder im Straßenverkehr Verkehrssituationen richtig erkennen, einschätzen können und dabei wissen, wie sie richtig auf optische und akustische Signale, Ampeln, Blinken von Autos und Hupen reagieren.

- **Den zukünftigen Schulweg spielend lernen mit dem digitalen Schulwegtrainer:** Der Schulwegtrainer vermittelt Erstklässlerinnen und Erstklässlern spielerisch und digital wichtige Kompetenzen für den Straßenverkehr. Alle Informationen unter: [www.schulwegtrainer.de](http://www.schulwegtrainer.de)

- **Zahlreiche Präventionsangebote von der UKBW für Schülerinnen und Schüler:** Die UKBW nimmt die zukünftigen Erstklässlerinnen und Erstklässler sowie alle Schülerinnen und Schüler bei der Verkehrserziehung an die Hand. Weitere Informationen unter: [schutz/schule](https://www.ukbw.de/arbeits-gesundheits-</a></li>
</ul>
</div>
<div data-bbox=)

Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) wünscht allen Eltern und ihren Kindern viel Spaß beim Üben. Allen zukünftigen Erstklässlerinnen und Erstklässlern einen guten Start für den neuen Lebensabschnitt Schule und eine tolle Einschulung!

### EINLADUNG – Info-Veranstaltungen Windenergie zur Beteiligung der Öffentlichkeit und Träger öffentlicher Belange in der Region Heilbronn-Franken



Der Regionalverband Heilbronn-Franken flankiert die im September 2024 laufende Beteiligung der Öffentlichkeit und Träger öffentlicher Belange zum Thema Windenergieausbau mit vier Info-Veranstaltungen in den ersten beiden Septemberwochen. Auf diesen Info-Veranstaltungen wird erklärt, wie die zur Beteiligung stehenden Gebiete für den Ausbau von Windenergie festgelegt wurden. Außerdem bieten sie die Möglichkeit zu Fragen und Austausch, um die Beteiligung transparent und informativ zu unterstützen. Wir laden Sie gerne ein:

**Info-Veranstaltung Windenergie****jeweils 18 bis 21 Uhr****Donnerstag, 05.09.2024 im Hohenlohekreis**

Künzelsau, Stadthalle

**Dienstag, 10.09.2024 im Stadt- und Landkreis Heilbronn**

Heilbronn, Harmonie (Wilhelm-Maybach-Saal)

**Mittwoch, 11.09.2024 im Landkreis Schwäbisch Hall**

Schwäbisch Hall, Neubausaal/Theatersaal

Laut Bundes- und Landesgesetzgebung müssen bis zum Jahr 2025 mindestens 1,8 % der Fläche Heilbronn-Frankens für den Ausbau von Windenergie zur Verfügung stehen. Konkret sind das mindestens 8.577 Hektar. Durch sogenannte Vorranggebiete für regional bedeutsame Windkraftanlagen kann der Regionalverband Heilbronn-Franken diese Bundes- und Landesvorgaben räumlich steuern. Die Ausweisung der Vorranggebiete hat gemäß Landesgesetzgebung bis zum 30.09.2025 zu erfolgen.

Auf der Verbandsversammlung am 19. Juli 2024 wurden die Beteiligungsunterlagen beschlossen und stehen auf der Homepage zur Verfügung: [www.rvhnf.de](http://www.rvhnf.de).

Die Region Heilbronn-Franken ist eine von zwölf Planungsregionen in Baden-Württemberg und gehört zur europäischen Metropolregion Stuttgart. Der Regionalverband ist eine kommunal verfasste Körperschaft des öffentlichen Rechts und hat zur Aufgabe, Vorhaben aus Bereichen wie erneuerbare Energien, Infrastruktur, Siedlung, Einzelhandel oder Freiraum anhand von Bundes- und Landesvorgaben sowie auf Grundlage des Regionalplans Heilbronn-Franken 2020 zu beurteilen. Gleichzeitig reagiert der Regionalverband durch Anpassungen und Fortschreibungen im Regionalplan auf aktuelle Veränderungen und gestaltet so die Region von morgen.

**Kontakt:**

Regionalverband Heilbronn-Franken

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Am Wollhaus 17, 74072 Heilbronn

Tel. 07131/6210-0, Fax 07131/6210-29

E-Mail: [info@rvhnf.de](mailto:info@rvhnf.de)

## Haushaltssatzung des Wasserverbands Zaber für das Haushaltsjahr 2024

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit § 5 Abs. 2 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit hat die Verbandsversammlung am 08.07.2024 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 beschlossen:

**§ 1****Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt**

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen EUR
  - 1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von 449.800
  - 1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von - 449.800
  - 1.3 **Veranschlagtes ordentliches Ergebnis**  
(Saldo aus 1.1 und 1.2) von 0
  - 1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von 0
  - 1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von 0
  - 1.6 **Veranschlagtes Sonderergebnis**  
(Saldo aus 1.4 und 1.5) von 0
  - 1.7 **Veranschlagtes Gesamtergebnis**  
(Summe aus 1.3 und 1.6) von 0
2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen
  - 2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 241.800
  - 2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von - 241.800
  - 2.3 **Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts**  
(Saldo aus 2.1 und 2.2) von 0
  - 2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von 5.000
  - 2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von - 5.000
  - 2.6 **Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von 0**
  - 2.7 **Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf**  
(Saldo aus 2.3 und 2.6) von 0
  - 2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von 0
  - 2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von 0
  - 2.10 **Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit**  
(Saldo aus 2.8 und 2.9) von 0
  - 2.11 **Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts**  
(Saldo aus 2.7 und 2.10) von 0

**§ 2****Kreditermächtigung**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 EUR

**§ 3****Verpflichtungsermächtigungen**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungs-

maßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 100.000 EUR

**§ 4****Kassenkredite**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 80.000 EUR

**§ 5****Betriebskostenumlage**

Die Betriebskostenumlage wird festgesetzt auf 136.300 EUR

**§ 6****Investitionsumlage**

Die Investitionsumlage wird festgesetzt auf 5.000 EUR

**Hinweis:**

Nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung (GemO) wird eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung von Anfang an unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung der Satzung oder die öffentliche Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Die Bekanntmachung erfolgt aufgrund des § 81 der Gemeindeordnung unter dem Hinweis, dass der Haushaltsplan in der Zeit von Montag, 19. August bis Dienstag, 27. August 2024 (nicht an Samstagen sowie Sonn- und Feiertagen), je einschließlich, im Rathaus von Zaberfeld (Schloßberg 5), Zimmer 2, während der üblichen Sprechzeiten zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegt ist. Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung wurde vom Landratsamt Heilbronn am 24. Juli 2024 bestätigt.

Zaberfeld, 6. August 2024

Bürgermeisteramt

## Das Landratsamt informiert:



LANDKREIS HEILBRONN

### Afrikanische Schweinepest rückt immer näher

Die hoch ansteckende Afrikanische Schweinepest (ASP) verbreitet sich unaufhaltsam. Anfang August wurde sie nun auch bei einem krank erlegten Wildschwein, im angrenzenden Rhein-Neckar-Kreis, nachgewiesen.

**Keine Gefahr für den Menschen**

Die Viruskrankheit ASP verläuft bei betroffenen Haus- und Wildschweinen fast immer tödlich, ist für den Menschen aber völlig ungefährlich. Auch der Verzehr von Schweinefleisch und daraus hergestellten Lebensmitteln ist bedenkenlos möglich. Infizierte Schweine werden von der Lebensmittelgewinnung ausgeschlossen.

**Übertragung von Tier zu Tier oder indirekt**  
Neben einer Übertragung von Tier zu Tier können auch kontaminierte Lebensmittel, Gegenstände wie Kleidung, Schuhe oder das Futter die Seuche übertragen.

Das Virus ist sehr widerstandsfähig und kann in Lebensmitteln wie rohem Schinken über ein Jahr überleben. Unachtsam geworfene Speisereste wie Landjäger oder ein Salamibrötchen können daher dazu beitragen, die Krankheit zu verbreiten. Aus diesem Grund sollten auch aus dem Urlaub keine Fleisch- und Wurstwaren mitgebracht werden.

Es gibt keine Möglichkeit, Schweine durch eine Impfung gegen die Viruserkrankung zu schützen.

**Folgen eines Ausbruchs**

Wird das ASP-Virus bei Haus- oder Wildschweinen nachgewiesen, werden um den Ausbruchsort verschiedene Zonen (Restriktionszonen) ausgewiesen, in denen Maßnahmen in Kraft treten, die die Allgemeinheit, landwirtschaftliche Betriebe, Schweinehalter, Schlachtbetriebe, Verarbeitungsbetriebe und Jäger in unterschiedlich starkem Ausmaß betreffen können. Für schweinehaltende Betriebe gilt ein Ausbruch der Krankheit als existenzbedrohendes Risiko. Die Schweine des Ausbruchsbetriebs müssen getötet werden. Schweinehaltende Betriebe, die in den Restriktionszonen liegen, unterliegen Verbringungsbeschränkungen von Schweinen und allen von Schweinen stammenden Produkten. Zudem führt ein Ausbruch der Seuche in den betroffenen Regionen zu Einschränkungen bei der Jagd und kann sich auf die Pflanzenproduktion sowie die Bewirtschaftung von land- und forstwirtschaftlichen Flächen auch nicht schweinehaltender Betriebe auswirken. Es muss daher alles unternommen werden, um die ASP von Haus- und Wildschweinen fernzuhalten und einen möglichen Ausbruch der Seuche rasch einzugrenzen.

## ALTERSJUBILARE

---

**vom 16.08. bis 22.08.2024**

16.08.1940 Franz Urban, Neckarstraße 17, 84 Jahre

17.08.1934 Erna Steiner, Klosterhof 3, 90 Jahre

17.08.1950 Concetta Aigner, Goethestraße 16, 74 Jahre

18.08.1936 Ecaterina Kremer, Stuttgarter Straße 57, 88 Jahre

18.08.1943 Ursula Rose Knecht, Bahnhofstraße 29, 81 Jahre

19.08.1941 Elisabeth Sklenar, Hölderlinstraße 51, 83 Jahre

20.08.1952 Karin Braun, Körnerstraße 77, 72 Jahre